N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Dienstag, dem 02.11.2021

im Ratssaal

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:28 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Gerd Kühl

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Volker Andresen
Frau Franka Dannheiser
Herr Wolf Rüdiger Fehrs
Herr Klaus Grassau
Herr Jonny Griese
Frau Esther Hartmann
Herr Peter Janetzky
Herr Jürgen Joost
Herr Martin Kriese
Herr Mark Michael Proch
Herr Sven Radestock
Herr Hans Heinrich Voigt
Herr Axel Westphal-Garken

Außerdem anwesend

Stadtpräsidentin

Frau Anna-Katharina Schättiger
Herr Marc Hein zu TOP 6
Frau Iris Meyer zu TOP 7
Herr Heino Bubach-Bernhardt zu TOP 7

Von der Verwaltung

Oberbürgermeister
Erster Stadtrat
Stadtrat
Personalratsvorsitzender
Protokollführung
Protokollführung

Herr Tobias Bergmann
Herr Carsten Hillgruber
Herr Oliver Dörflinger
Herr Peter Omland
Frau Heike Allmann
Herr Holger Krüger

Entschuldigt:

Von der Verwaltung

Stadtbaurat

Herr Thorsten Kubiak

2 Vertreter der Presse
1 Vertreter des Seniorenbeirates

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 02.11.2021
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 07.09.2021
5.	Anträge
6.	Bericht des City-Managements
7.	Bericht der Geschäftsführung der Wirtschaftsagentur
8.	Wahl des 1. stellvertretenden Ortswehrführers und des 2. stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster-Mitte Vorlage: 0936/2018/DS
9.	Verwaltungsgebührensatzung Vorlage: 0879/2018/DS
10.	Städtische Beteiligungen: IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR hier: Besetzung des Verwaltungsrats Vorlage: 0905/2018/DS
11.	Sportentwicklungsplanung (SPEP) hier: Errichtung einer Sporthalle als Ersatzneubau an der Klaus-Groth-Schule; hier: Grundsatzbeschluss zum Raumprogramm Vorlage: 0926/2018/DS
12.	Zuschuss für den Verein „Neumünsteraner Tafel e.V.“ Vorlage: 0906/2018/DS
13.	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der Die Brücke Neumünster gGmbH über Hilfen für psychisch kranke Menschen (Ambulanter Dienst/ Begegnungsstätte) Vorlage: 0927/2018/DS
14.	Neufassung der Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Neumünster (Sondernutzungsgebührensatzung) Vorlage: 0885/2018/DS

15.	Bebauungsplan Nr. 185 "Niebüller Straße / Schwarzer Weg" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0916/2018/DS
16.	Vollmitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft der Hamburg-Randkreise (ARGE HH-Rand) Vorlage: 0925/2018/DS
17.	Innenstadtprogramm des Landes Schleswig-Holstein: - Steuerungsgruppe zum Projektmittelfonds Vorlage: 0933/2018/DS
18.	Berichtswesen
19.	Dringliche Vorlagen
20.	Mitteilungen
20.1.	Urheberrecht Großflecken Vorlage: 0401/2018/MV
20.2.	Sonstige Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende - Ratsherr Kühl – eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsherr Kühl weist auf das geltende interne Hygienekonzept hin. Danach sind alle Teilnehmenden und Besucher gehalten, im Hause eine Maske zu tragen. Die Tragepflicht besteht nicht auf Sitzplätzen soweit die Abstände zwischen den Sitzplätzen von mindestens 1,5 Metern eingehalten werden. Die Verwaltung hat vor der Sitzung noch einmal kontrolliert, dass die Abstände bei der Bestuhlung gewährleistet sind. Ratsherr Kühl stellt also anheim, am Platz die Maske abzunehmen.

Ratsherr Kühl spricht nachträglich die Glückwünsche des Hauptausschusses zu folgenden Geburtstagen aus:

Ratsherr Wolf-Rüdiger Fehrs am 09.09.

Ratsfrau Esther Hartmann am 24.09.

Ratsherr Andresen gratuliert dem Ausschussvorsitzenden im Namen des Gremiums zum Geburtstag am 09.10..

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem **TOP 21** „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 07.09.2021 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 9 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei **TOP 22** geht es um eine Personalangelegenheit, die sich auf eine konkrete Person bezieht.

Bei den **TOPs 23 bis 26** geht es um die Niederschlagung von Abgaben und Entgelten. Die Daten unterliegen dem Steuergeheimnis nach § 30 AO.

Bei den TOPs 27 bis 30 geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Die **TOPs 31 und 32** sind für Mitteilungen vorgesehen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die **TOPs 21 bis 30** unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten. Die **TOPs 31 und 32** sind für Mitteilungen vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Hauptausschuss

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 02.11.2021
-----	--

Versandt bzw. verteilt wurden:

- **TOP 27 MV 0393/2018**
- Statusbericht
- **TOP 28 MV 0394/2018**
- Statusbericht
- **TOP 29 MV 0395/2018**
- Statusbericht
- **TOP 30 MV 0396/2018**
- Statusbericht

Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:

- **Zu TOP 15 DS 0916/2018**
- Planungs- und Umweltausschuss vom 27.10.2021

Da es keine anderslautenden Vorschläge gibt, wird die Tagesordnung in der entsprechenden Reihenfolge abgehandelt.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 07.09.2021
-----	--

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

5 .	Anträge
-----	---------

Anträge liegen nicht vor.

6 .	Bericht des City-Managements
-----	------------------------------

Herr Hein, City-Manager der Stadt Neumünster berichtet über folgende Aktivitäten des City-Managements in 2021:

- aktive Bewerbung der Luca-App und Unterstützung der lokalen Einzelhändler und Gastronomiebetriebe bei der Registrierung und Anwendung
- verschiedene Projekte z. B. „Ich bleib dir treu“ oder das Sommerquiz „Entdecke Neumünster“
- verschiedene Events u. a. der verkaufsoffene Sonntag mit Stoffköste am 26.09., die Schlemmerköste vom 22. - 24.10. 2021 und der Laternenumzug mit einer Beteiligung von ca. 1.000 Personen am 24.10.2021
- Entwicklung der Gutscheinkarte (inzwischen 120 Akzeptanzstellen)

Für 2022 sei geplant, die Präsenzveranstaltungen fortzuführen, neue Formate und Projekt zu implementieren und eine Bürgerumfrage zu den Vor- und Nachteilen der Innenstadt durchzuführen.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Kühl zum Thema Leerstandsmanagement in Neumünster erklärt Herr Hein, s. E. sei es nicht entscheidend, wer das Leerstandsmanagement übernehme, sondern, dass es konsequent betrieben würde und ein Ansprechpartner für Eigentümer und potentielle Mietinteressenten zur Verfügung stehe. Ohne die Aufstockung der finanziellen und personellen Ressourcen sei dies nicht zu gewährleisten. Es sei entscheidend, die Immobilien und deren Umfeld attraktiv zu halten und die Innenstadt als Einkaufsstandort und Aufenthaltsfläche für alle zu stärken.

Herr Oberbürgermeister Bergmann verweist hierzu auf die in der Förderzusage aus dem Innenstadtprogramm des Landes Schleswig- Holstein festgelegten Einzelmaßnahmen (siehe TOP 17) und auf die morgige Veranstaltung für die Eigentümer von Immobilien am Großflecken, bei der zu prüfen sei, wie eine Zusammenarbeit beim Leerstandsmanagement aussehen könnte.

Ratsherr Kühl dankt Herrn Hein für seinen Bericht.

7 .	Bericht der Geschäftsführung der Wirtschaftsagentur
-----	---

Frau Meyer, Geschäftsführung der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH, berichtet über die Aktivitäten der Gesellschaft u. a. über die Ansiedlung von Unternehmen, die Bestandspflege und das Standortmarketing. Der Bericht wird im Ratsinformationssystem zu diesem TOP hinterlegt.

Ratsherr Kühl dankt Frau Meyer für ihren Bericht.

8 .	Wahl des 1. stellvertretenden Ortswehrführers und des 2. stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster-Mitte Vorlage: 0936/2018/DS
-----	---

Da die für den 26.10.2021 geplante Sitzung des Ausschusses für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz ausgefallen ist, fand eine entsprechende Vorberatung nicht statt.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Den Wahlen von Herrn Hauptfeuerwehrmann Daniel Witter zum 1. stellvertretenden Ortswehrführer der FF Neumünster-Mitte und von Herrn Hauptlöschmeister Christian Böhnke zum 2. stellvertretenden Ortswehrführer der FF Neumünster-Mitte wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

9 .	Verwaltungsgebührensatzung Vorlage: 0879/2018/DS
-----	---

Beschluss:

Die [der Vorlage] anliegende Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Neumünster wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

10 .	Städtische Beteiligungen: IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR hier: Besetzung des Verwaltungsrats Vorlage: 0905/2018/DS
------	--

Beschluss:

Zur Bestellung durch die Trägerversammlung in den Verwaltungsrat der IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR als stellvertretendes Mitglied wird vorgeschlagen:

Herr Oberbürgermeister Tobias Bergmann

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Hauptausschuss

11 .	Sportentwicklungsplanung (SPEP) hier: Errichtung einer Sporthalle als Ersatzneubau an der Klaus-Groth-Schule; hier: Grundsatzbeschluss zum Raumprogramm Vorlage: 0926/2018/DS
------	--

Beschluss:

Dem [der Vorlage] anliegenden Raumprogramm wird als weitere Planungsgrundlage zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

12 .	Zuschuss für den Verein „Neumünsteraner Tafel e.V.“ Vorlage: 0906/2018/DS
------	--

Auf Nachfrage von Ratsherrn Kühl bestätigt Herr 1. Stadtrat Hillgruber, dass es sich bei dem Betrag in Höhe von 12 Tsd. EUR um den Gesamtzuschuss inklusive der Hälfte der Erlöse, den die Stadt aus den Standgebühren für die Altkleidersammlungen erhält, handelt.

Beschluss:

Dem Verein „Neumünsteraner Tafel e.V.“ wird in den Haushaltsjahren 2021 und 2022 ein jährlicher Zuschuss von 12.000 EUR gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

13 .	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der Die Brücke Neumünster gGmbH über Hilfen für psychisch kranke Menschen (Ambulanter Dienst/ Begegnungsstätte) Vorlage: 0927/2018/DS
------	--

Ratsherr Kühl erklärt, s. E. bestünde seitens der Selbstverwaltung der Bedarf, dass Vorlagen, bei denen über Verträge beschlossen würde, auf deren Grundlage die Stadt Neumünster Zuschüsse an Dritte gewähren soll, grundsätzlich frühzeitiger vorgelegt würden, um eine umfassende Beratung in den Fraktionen zu gewährleisten.

Beschluss:

1. Die Zuwendung der Stadt Neumünster an die Die Brücke Neumünster gGmbH zur Finanzierung von Hilfen für psychisch kranke Menschen wird für das Jahr 2022 in folgender Höhe gewährt: 226.574,57 Euro
2. Die Verwaltung wird berechtigt, den als Anlage beigefügten Vertrag für das Jahr 2022 abzuschließen und zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

14 .	Neufassung der Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Neumünster (Sondernutzungsgebührensatzung) Vorlage: 0885/2018/DS
------	--

Beschluss:

Die Neufassung der Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Neumünster (Sondernutzungsgebührensatzung) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

15 .	Bebauungsplan Nr. 185 "Niebüller Straße / Schwarzer Weg" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0916/2018/DS
------	---

Ratsherr Kühl erläutert, die Vorlage sei im Planungs- und Umweltausschuss vertagt worden, um eine Aussage der SWN Beteiligungen GmbH zur u. a. auch zeitlichen Realisierung der Erschließung des Baugebietes mit Fernwärme einzuholen.

Ratsherr Griese spricht sich gegen eine Bebauung des Areals aus. Eine Bebauung habe derart negative Auswirkungen auf Fauna und Flora, dass sie nicht vertretbar sei. Er erklärt ferner, s. E. könne nicht prioritär auf die Realisierung von Fernwärme abgestellt werden. Er fordert, dass auch der soziale Wohnungsbau in das neue Wohngebiet integriert werden müsse. Die Ratsfraktion DIE LINKE könne weder der Vorlage noch einem Vertagungsantrag zustimmen.

In der nachfolgenden Diskussion wird auf einen bereits gefassten Beschluss verwiesen, entweder im Nullenergiestandard zu bauen oder, sofern technisch möglich, Fernwärme zu nutzen. Gemäß Stellungnahme der Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH sei die Erschließung des Baugebietes mit Fernwärme möglich. Da der o. g. Beschluss nicht umgesetzt wurde, sei die Vertagung der Vorlage zu beantragen.

Ratsherr Voigt ergänzt, auch die Nutzung von Photovoltaik solle im Bebauungsplan berücksichtigt werden.

Ratsfrau Hartmann kritisiert, Fernwärme sei teuer. Die SWN hätte ein Monopol auf Fernwärme, damit bestünde für angeschlossene Haushalte keine Möglichkeit, den Energielieferanten zu wechseln.

Der Hauptausschuss schließt sich dem Votum des Planungs- und Umweltausschusses an.

Beschluss:

Die im Planungs- und Umweltausschuss beschlossene Vertagung wird unterstützt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

16 .	Vollmitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft der Hamburg-Randkreise (ARGE HH-Rand) Vorlage: 0925/2018/DS
------	--

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung stimmt dem Beitrag für Vollmitgliedschaft bei der ARGE HH-Rand ab dem Jahr 2022 in Höhe von 44.700,00 € zu.
2. Die Ratsversammlung stimmt der Einrichtung eines gemeinsamen Projektmittelbudgets bei der Arbeitsgemeinschaft der Hamburg-Randkreise zu.
3. Die Ratsversammlung stimmt der Neufassung des Verwaltungsabkommens der Arbeitsgemeinschaft der Hamburg-Randkreise zum 01.01.2022 zu.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

17 .	Innenstadtprogramm des Landes Schleswig-Holstein: - Steuerungsgruppe zum Projektmittelfonds Vorlage: 0933/2018/DS
------	---

Ratsherr Kühl erklärt, die CDU-Ratsfraktion würde dem Antrag nicht zustimmen, da sie die Steuerungsgruppe auch mit Mitgliedern aus der Politik besetzt sehen wolle. Er kündigt für die Ratsversammlung einen entsprechenden Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion an.

Auf Nachfrage bezüglich des absoluten Vetorechtes für den Vorsitzenden der Steuerungsgruppe erläutert Herr Oberbürgermeister Bergmann, die Steuerungsgruppe habe eine sehr starke Stellung. Für den Fall, dass seitens der Steuerungsgruppe z. B. rechtswidrige Entscheidungen oder Entscheidungen, die nicht den Fördertatbeständen entsprächen getroffen würden, sei für den Vorsitzenden, bzw. seinen Stellvertreter, ein solches Vetorecht vorgesehen.

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung nimmt den Sachstandbericht zum Innenstadtprogramm des Landes Schleswig-Holstein zur Kenntnis.
2. Die Ratsversammlung stimmt dem Vorschlag zur Besetzung der Steuerungsgruppe zum Projektmittelfonds im Innenstadtprogramm Schleswig-Holstein zu.
3. Die Steuerungsgruppe gibt sich selbst eine Geschäftsordnung, in der dem Oberbürgermeister ein Vetorecht eingeräumt wird.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

18 .	Berichtswesen
------	---------------

Es liegen keine Berichte vor.

19 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

20 .	Mitteilungen
------	--------------

20.1 .	Urheberrecht Großflecken Vorlage: 0401/2018/MV
--------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

20.2 .	Sonstige Mitteilungen
--------	-----------------------

Ratsherr Kühl regt an, dass Ausschusssitzungen, auch wenn die jeweiligen Tagesordnung lediglich einen geringen Umfang aufweisen würden, nicht bereits um 17.00 Uhr, sondern frühestens um 17.30 oder 18.00 Uhr beginnen sollten, um so auch den berufstätigen Ausschussmitgliedern eine Teilnahme zu ermöglichen.

Ratsfrau Hartmann fragt nach, ob die Möglichkeit bestünde, Sitzungen, wie z. B. die heutige Hauptausschusssitzung mit einer „kurzen“ Tagesordnung, als digitale Sitzung durchzuführen.

In der nachfolgenden Diskussion erläutert Ratsherr Westphal-Garken, diese Option bestünde nicht, da notwendige Gremiensitzungen nur in Fällen von höherer Gewalt als Videokonferenzen durchgeführt werden dürfen. (Hinweis der Protokollführung: gem. § 35a Gemeindeordnung Schleswig-Holstein (GO S-H) i. V. m. § 7 der Hauptsatzung der Stadt Neumünster).

Ratsherr Fehrs teilt mit, die CDU-Landtagsfraktion sei beauftragt, im Landtag zu beantragen, dass digitale Sitzungen auch in anderen Situationen ermöglicht werden.

Herr Oberbürgermeister Bergmann bittet um Rückmeldung, bei welchen Sitzungen ggf. eine digitale Durchführung gewünscht sei und sagt die Unterstützung der Verwaltung zu, sofern die gesetzlichen Vorgaben geschaffen würden.

gez.

(Ausschussvorsitzender)

gez. Heike Allmann

(Protokollführung)